

## **Notizen zum Erlenmatt Ost-Gespräch vom Freitag, 23. Juni 2017 (öffentlich)**

### **Begrüssung**

Im neu erstellten Gemeinschaftsraum durften wir erstmals Bewohnende und zukünftige Bewohnende von der Signalstrasse 23 begrüessen. Ebenfalls anwesend war Marcus Meier von abilia und Monika Burri von der Kinderkrippen Bläsistift. Eine kurze Nachfrage ergab, dass sich sowohl die neuen Bewohnenden als auch die Organisationen am neuen Ort äusserst wohl fühlen. Allerdings wird noch mit „Umzugs-Herausforderungen“ (Mängel, Beschilderungen etc.) gekämpft.

Da immer mehr neue Bewohnende an den Erlenmatt Ost-Gespräch teilnehmen werden, erläutert Urs Buomberger kurz die Rolle der Erlenmatt Ost-Gespräche. Diese unterscheiden sich von einer Mieterversammlung dadurch, dass es bei den Erlenmatt Ost-Gesprächen um gemeinsame Themen des Zusammenlebens auf Erlenmatt Ost geht. Das soziale Zusammenleben ist ein wichtiger Aspekt der Kernüberlegungen von Erlenmatt Ost. Viele Themen sollen dabei im Dialog und unter Mitwirkung der Bewohnerschaft angegangen werden. Die Erlenmatt Ost-Gespräche sind nicht gedacht als: „Die Stiftung Habitat informiert“. Das Ziel ist vielmehr, dass später der Lead/Taktgeber von Bewohnenden übernommen wird, z.B. mittels eines (Areal-)Vereins oder einer Begleitgruppe - wie im Nachhaltigkeitskonzept bereits vorgesehen.

Zu einem wichtigen roten Faden der zukünftigen Erlenmatt Ost-Gespräche könnte dabei der Arealleitfaden werden, welcher online zur Verfügung steht.

<http://www.erlenmatt-ost.ch/Erlenmatt-Ost/Arealentwicklung/Arealleitfaden.html>

Einzelne Teilnehmende machen darauf aufmerksam, dass vermutlich 2-3 Jahre benötigt werden, damit sich eine Gemeinschaft bilden kann. Viele Baurechtsnehmende und Vorstände sind derzeit sehr stark beschäftigt mit der Abschlussphase vom eigenen Hausbau. Es braucht auch eine Phase des „Ankommens“.

Urs Buomberger macht darauf aufmerksam, dass es wichtig ist, dass die Stiftung Habitat möglichst viele Mail-Adressen der Bewohnenden von Erlenmatt Ost hat. Wir bitten deshalb die Baurechtsnehmenden dafür zu sorgen, dass sich möglichst alle im Newsletter anmelden.

<http://www.erlenmatt-ost.ch/Erlenmatt-Ost/Kontakt.html>

Der Newsletter kann jederzeit abbestellt werden. Vorgesehen ist, dass nur 5-6 kurze Newsletter pro Jahr verschickt werden. Hauptsächlich im Zusammenhang mit den Erlenmatt Ost-Gesprächen, dem Silofest und den Mitwirkungen. Laufend aktualisiert mit interessanten Themen wird die WebSite

<http://www.erlenmatt-ost.ch/Erlenmatt-Ost/Erlenmatt-Ost/Projektverlauf.html>

## **Gemeinschaftsraum**

Die ersten Grundideen zum Gemeinschaftsraum sollen in einem gemeinsamen Prozess konkretisiert werden.

Bisherige Grundideen der Stiftung Habitat

- Zwischenlösung für mindestens 1 Jahr bis mehr Bewohnende auf dem Areal eingezogen sind.
- Übernahme der Verantwortung durch Mietparteien vor Ort. Idealerweise von der Signalstrasse 23/25.

Für zukünftige Nutzungen für den Gemeinschaftsraum wurden folgende Ideen formuliert:

Spielnachmittage für Kinder (z.B. austoben im Winter), Basteln mit und für Kinder, gemeinsames z'Vieri essen, Kurse, Yoga, Chorproben, Bring- und Holtag, Nähevent, Tauschbörse, Spielen, Lesen, Filme, Sitzungen, Tanzkurs, Flohmarkt, Stammtisch, Lesungen, Filme, Kochkurs, Brunch, Vorträge, Flying Science, (Sprach-)kurse, Donnerstags-Bar, Fyrobig-Treffpunkt am Abend, Work-outs verschiedenster Art,

Angeregt wurde, dass es eine Unterscheidung geben soll zwischen Anlässen, welche rein privat sind und solchen, welche für alle offen stehen. Auch braucht es einen Dialog betreffend den verschiedenen (Gemeinschafts-)Räumen, welche auf Erlenmatt Ost und der Umgebung entstehen. Also Gemeinschaftsräume in den Häusern, im Silogebäude oder auch weitere Räume in der Umgebung resp. auf Erlenmatt.

Offene Fragen, welche in den nächsten Monaten durch die Stiftung Habitat geklärt werden müssen:

Organisation des Gemeinschaftsraums (Unterhalt, Schlüssel, Kontrollen,...).

Allfällige Mietkosten in der Zwischenlösung. Dabei geht es um die reinen Betriebskosten (Putzen, Strom, Licht, Wasser, Ersatz), welche der Gemeinschaftsraum generiert. Die eigentlichen Erstellungskosten werden nicht auf die Miete abgewälzt.

Tische und Stühle, welche sich derzeit im Gemeinschaftsraum befinden, sind vorerst provisorisch. Entscheidungen für eine definitive Ausstattung sollen erst erfolgen, wenn das Nutzungskonzept geschärft wurde.

Nächste Schritte

- Die Stiftung Habitat klärt ab, ob allenfalls jemand von der Signalstrasse 23 und 25 eine Rolle für den Gemeinschaftsraum übernehmen könnte.
- Eine einfache Grundausrüstung wie Gläser, Tassen etc. wird von der Stiftung Habitat in den nächsten Wochen zur Verfügung gestellt.

Bis eine weitere Konkretisierung stattgefunden hat, wird der Gemeinschaftsraum genutzt für Themen, welche sehr eng verknüpft sind mit Erlenmatt Ost. Die aktuelle Regelung und Kontaktpersonen betreffend Gemeinschaftsraum werden über den Arealleitfaden kommuniziert.

<http://www.erlenmatt-ost.ch/Erlenmatt-Ost/Arealentwicklung/Arealleitfaden.html>

### **Besichtigung Haus der Sowag, AG für sozialen Wohnungsbau**

Wir bedanken uns bei Nicolas Rüst, Architekt, Verwaltungsrat und zukünftiger Bewohner von Erlenmatt Ost, für die Führung durch das Haus. Es handelt sich um das nächste Haus, das noch in diesem Sommer in Betrieb genommen wird. Die entsprechenden Koordinationsarbeiten mit dem Aussenraum sind aufgegleist. Wir freuen uns schon heute, die neuen MieterInnen kennen zu lernen.

### **Silofest am Samstag, 9. September 2017**

Obwohl das Silo wegen Bauarbeiten die nächsten zwei Jahre nicht zur Verfügung steht, führen wir die Tradition weiter. Das Silofest wird im Innenhof von Baustein 1 stattfinden. Es freut uns, dass bereits die Kinderkrippe Bläsistift sich bereit erklärt hat, das Kinderprogramm (ab 14.30 bis 17.30 h) zu gestalten. Aus Platzgründen werden wir in diesem Jahr auf das Kinderkarussell verzichten.

<http://www.thwbh.ch/> wird zudem mit einem Zelt präsent sein und über den aktuellen Stand der zukünftigen Silonutzung informieren.

Es werden noch dringend verschiedene freiwillige HelferInnen gesucht. Auch das Bring- und Nimm-Buffer und Grill kann nur angeboten werden, wenn sich jemand resp. eine Gruppe findet, welche dieses auch betreut. Im letzten Jahr wurde dies von Suzanne Wolf und Ariane Leuenberger vom Verein Mobile gemacht, welche dies wegen Ferienabwesenheiten in diesem Jahr leider nicht mehr übernehmen können. An dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank. Es wäre toll, wenn sich auch in diesem Jahr jemand/eine Gruppe findet und sich auf der Liste einträgt.

Wie im letzten Jahr hat es auf der WebSite eine Liste für die freiwilligen HelferInnen. Natürlich freuen wir uns, wenn wir auch wiederum unterstützt werden durch Erlenmatt West.

<http://www.erlenmatt-ost.ch/Erlenmatt-Ost/Erlenmatt-Ost/Silofest.html>

Geplant sind zudem Hausführungen, da die Ausstellung im Silogebäude entfällt. Bitte reserviert Euch den Tag. Betreffend Abstimmung werden wir auf Euch zukommen.

### **Nächstes Erlenmatt Ost-Gespräch**

Achtung: Dieses kann nicht am Donnerstag, 9. November 2017, sondern wird verschoben auf den Freitag, 10. November 2017. Bitte markiert Euch dies in der Agenda und – wie oben erwähnt – schaut, dass alle Mietparteien, sich für den Newsletter einschreiben, damit möglichst alle MieterInnen von Erlenmatt Ost die Einladungen zu den Erlenmatt Ost-Gesprächen erhalten und für die im nächsten Jahr geplanten Mitwirkungen für den Aussenraum.

Hier nochmals den Link

<http://www.erlenmatt-ost.ch/Erlenmatt-Ost/Kontakt.html>

### **In eigener Sache**

An der Signalstrasse gibt es attraktive Gewerbeflächen. Nähere Informationen dazu hier:

<http://www.stiftung-habitat.ch/Stiftung/Vermietung/freie-Mietobjekte.html>